

# Inhalt

## Einführung

- 1 Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen:  
**Eine Standortbestimmung** ..... 3  
Märle Poser
- 1.1 Historische Entwicklung ..... 4
  - Kurz- und fokalthérapeutische Verfahren ..... 10
  - Dynamische Psychotherapie ..... 11
  - Niederfrequente psychodynamische Langzeittherapie ..... 12
  - Psychoanalytisch-interaktionelle Therapie ..... 12
  - Imaginative Psychotherapieformen .. 12
  - Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie ..... 13
- 1.2 Aktuelle Ansätze tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie ..... 14
- 1.3 Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen – Stand der Diskussion und Perspektiven .... 19

## Fälle aus der Praxis

- 2 Es kann nur EINEN geben ..... 53  
Andrea Robin
- 2.1 Vorgeschichte ..... 53  
Der (einsame) Werwolf ..... 56
- 2.2 Therapieverlauf ..... 59  
Gemeinsam allein auf der Pirsch .... 59  
Die Geschichte vom dicken Polizisten ..... 64  
Zwischenspiel der schrillen Töne – auch in der Therapie „klingelt’s“ ..... 67  
Nachspiel – immer öfter im „Dreiklang“ ..... 70
- 2.3 Therapieende ..... 73  
Lösungs- und Bindungsversuche .... 73
- 3 Metamorphose im Puppenhaus oder Wenn Gespenster ausziehen ..... 77  
Cornelia Hoppenbrock
- 3.1 Vorgeschichte ..... 77  
Sceno-Test und „Verzauberte Familie“ 78

<b>3.2 Therapieverlauf</b> .....	79	<b>4.2 Therapieverlauf</b> .....	106
Ankommen und kein Maß finden ...	79	„Halli-Galli“ oder Berührung muss wehtun .....	106
Ausdrücken der narzisstischen Wut ..	80	Das Spiel mit der Holzseisenbahn ...	109
Angst in den Augen der Eltern .....	82	Kickern – die Wut wird nicht mehr verschoben .....	111
Die Kälte zwischen Mutter und Kind .	83	Die (heimliche) Süße des Lebens ...	111
Abgrenzung ermöglicht Kontakt .....	84	„Ich will wissen, was Sie mit Victoria in den Stunden machen!“ .....	114
Die Peergroup rückt in den Vordergrund .....	85	Ein bevorstehender Arztbesuch löst Ängste und Unsicherheit aus .....	116
Krise nach der Klassenfahrt .....	86	Die Schwangerschaft der Therapeutin – die therapeutische Dyade wird erweitert .....	117
Eine neue Situation nach den Sommerferien .....	88	Die eifersüchtige Giraffenblume ....	120
Wie sicher bin ich bei dir? .....	88	Eine Geheimschrift schützt den eigenen (therapeutischen) Raum ...	123
Versinken im Treibsand der Gefühle – Entwicklunginseln .....	89	<b>4.3 Therapieende</b> .....	124
Es reicht! – Der Vater kommt ins Gefängnis .....	90	Victorias Stärke setzt sich durch – sie voltigiert .....	124
Mein vergeblicher Versuch, den Vater in die Therapie zurückzuholen .....	91	Das Abschlussgespräch mit den Eltern .....	126
Emanzipation der Mutter .....	91	Gedanken zum Schluss .....	128
Der Versuch, die Symbolebene zu verlassen .....	92	<b>5 Zwischen zwei Welten</b> .....	131
<b>3.3 Therapieende</b> .....	93	Andrea Bode	
Das Ende der Therapie rückt näher. ...	93	<b>5.1 Vorgeschichte</b> .....	131
Abschlussreflexion .....	94	Problematik und Symptomatik ....	131
<b>4 Im Schatten der Mutter</b> .....	97	Selbstbilder .....	133
Michaela Baumeister		<b>5.2 Therapieverlauf</b> .....	135
<b>4.1 Vorgeschichte</b> .....	97	Ein Leben in zwei Welten und die Frage „Wohin gehöre ich?“ ..	135
Der erste Kontakt .....	97	Die narzisstische Wut oder Die reiche Welt macht auch nicht satt .....	141
Erstgespräch .....	97	Kleine Schritte, erste Ablösung – aber wie viel Autonomie war möglich? .....	141
Die Dynamik entfaltet sich – Victoria im Schatten ihrer Mutter ...	100	Auf der Suche nach Identität .....	143
Schattenschutz .....	101		
Gespräch mit den Eltern – Zulassen und Aushalten von unterschiedlichen Meinungen .....	104		
Schattenrisse .....	105		

Die Adoption .....	145	„Die grüne Karte“ – Wünsche und (Ablehnungs-)Ängste in der Beziehung .....	167
Erkenntnisse aus der Lebenslinie ...	148	Die nicht verdaubaren Kekse oder Die Arbeit an der Nähe- Distanz-Regulierung .....	169
Der Magen „reagiert sauer“ .....	151	Der Käfer im Baumhaus .....	171
Es geht wieder aufwärts .....	152	„Bier ist allein sein Leben“ – Die Arbeit am Vaterbild und die Verarbeitung der Wut .....	173
Aggressionen kommen vermehrt „ins Spiel“ .....	154	Verlängerung der Therapie .....	177
Beziehungen ändern sich .....	155	Die Rettung des Hasenkindes – Triangulierung und Ödipalität .....	178
<b>5.3 Therapieende</b> .....	156	„Ohne Daniel wäre ich nicht mehr“ – Begleitende Elterngespräche .....	182
Das Therapieende naht .....	156	<b>6.3 Therapieende</b> .....	183
Nach-Gedanken .....	157	Therapieabschluss oder „Der Sprung ins Wasser“ .....	183
<b>6 Der Minielefant</b> .....	161	<b>Literatur</b> .....	185
Angelika Korte		<b>Sachverzeichnis</b> .....	189
<b>6.1 Vorgeschichte</b> .....	161		
Der Minielefant oder die Botschaft „Sei klein und groß zugleich“ .....	163		
<b>6.2 Therapieverlauf</b> .....	166		
Hilflosigkeitsgefühle und die Suche nach sicheren Orten .....	166		